Amiga 1000

Rubrik: Lexikon

Mit dem Amiga 1000 feierte die bekannte Amiga-Computerreihe ihr Debüt auf dem Computermarkt. Hergestellt wurde der Amiga 1000 von Commodore. Zusammen mit dem Atari ST feierte der Amiga 1000 im Jahr 1985 eine kleine Computerrevolution, indem von 8-Bit auf 16-Bit gewechselt wurde. Das AmigaOS schaffte es sogar auf 32 Bit.

In Deutschland wurde der Computer erst auf der CeBIT 1986 offiziell vorgestellt. Der Amiga 1000 umfasste als Heim-PC den Rechner selbst, dazu die Tastatur, eine 2-Tasten Maus sowie einen 14-Zoll Farbmonitor. Eingebaut war ein 256 kB großer Arbeitsspeicher sowie ein 3,5-Zoll Diskettenlaufwerk. Darüber hinaus waren verschiedene Anschlüsse vorhanden, durch die sich der PC beispielsweise mit einem Joystick verbinden ließ.